

Yumi Ito

«Ysla»



CD:

Yellowbird/enja [edel]

yeb -7831

barcode 767522783124

14. April 2023

Yumi Ito [vocals, piano, synths,
compositions]

Kuba Dworak [double bass]

Iago Fernández [drums]

01. Is It You [5'05] 02. Love Is Here To Stay [6'13] 03. Lonely Island [3'58] 04. Rebirth [6'57] 05. Drama Queen [3'11] 06. After The End [4'26] 07. Seagull [4'50]

Total: 33'20

Eine Reise durch die unendlichen Weiten des Meeres zu einer prachtvollen Insel: Dieses Bild erscheint vor dem inneren Auge, wenn «Ysla» auf dem Plattenspieler rotiert. Das neue Album von Yumi Ito ist ein wahrhaftiger Gezeitenstrom geworden aus persönlichen Geschichten, eindrucklichen Improvisationen und der einzigartigen Stimme der polnisch-japanisch-stämmigen Schweizer Sängerin, Komponistin, Improvisatorin.

In den letzten Jahren arbeitete ich an neuer Musik in Island, Galicien (Cies) und Griechenland (Milos), die wie das Herkunftsland meines Vaters – Japan – allesamt Inseln sind. Die Reisen dorthin haben Distanz und Zeit generiert, um mich besser kennenzulernen.

Yumi Ito

«Ysla», aus dem Alt-Portugiesischen für «Insel», behandelt Themen wie Einsamkeit & Trennung, Weltuntergang und Neugeburt, verknüpft mit Metaphern aus Natur, Psychologie und Soziologie sowie der aktuellen Zeitgeschichte. Die sieben Eigenkompositionen sind eng verbandelt mit Yumi Ito's Person und erzählen von ihrem Weg der Reflektion und Selbstfindung. In diesem Prozess hat Ito auch ihre Gesangs improvisation zu einer «universellen», überall verständlichen Sprache entwickelt: Hochgradig bewusst, virtuos und unglaublich kraftvoll wendet sie diese an, improvisiert scheinbar spielend über Genres, Tonarten und Rhythmen aller Art – gleich einer Zen-Meisterin im harmonischen Einklang mit der Umgebung.

Die Zeiten auf den Inseln und während der Pandemie haben mich intensiv reflektieren lassen. Eine Erkenntnis daraus ist, dass wenn ich improvisiere und scat-singe, ich in meiner eigenen wortlosen Sprache mit Menschen über Nationalitäten und Grenzen hinweg in Kontakt treten kann – ähnlich wie beim Reisen – und so überall zuhause bin.

Yumi Ito

Ausserdem spielte Ito erstmals alle Klavier-Parts in Eigenregie ein, und das eindrücklich: Wenn die oftmals komplexen Taste-Patterns erklingen und die Musikerin völlig losgelöst dazu singt, baut sich in Windeseile eine Welt auf. Ergänzt wird sie von Kuba Dworak am Kontrabass und Iago Fernández an den Drums, welche beide schon die Rhythmsection des Yumi Ito Orchestras bildeten. Mühelos manövriert sich dieses Trio durch einen regelrechten Genre-Ozean an Ambient-Klängen, mystischen Grooves und souligen Parts zwischen Art-Pop, Jazz, Neoklassik. Mit an Bord: illustre Gäste wie Chris Hyson (synths; Jordan Rakei, The Magic Lantern, Snowpoet) oder Szymon Mika (g), der mit Yumi Ito auch im Duo spielt. Für Mix & Mastering zeichnete Tonmeister Daniel Dettwiler im Studio Idee und Klang verantwortlich, wobei auf jenem Mischpult gearbeitet wurde, das schon Queen oder Supertramp verwendeten. «Ysla» (VÖ 14.04.23 via enja records) ist aus all diesen Gründen nicht einfach das fünfte Album von Yumi Ito unter eigenem Namen geworden, sondern markiert einen neuen Höhepunkt in ihrem Opus. Tiefsinnig und ungemein frisch – wie eine Insel, stolz, stoisch und stark inmitten der reissenden Wellen des Ozeans.

<https://www.yumiito.ch/>

Live:

10.03.2023 Ascoli IT
05.-08.4.2023 Live in Vevey CH
11.4.2023 B-flat Berlin DE
13.4.2023 Isernhagen DE
19.4.2023 Kulturmarkt Zürich CH
23.4.2023 Blue Note Poznan PL
25.4.2023 NOSPR Katowice PL
03.5.2023 Offbeat Festival Gare Du Nord, Basel CH
04.5.2023 Bejazz, Bern CH
14.5.2023 Trondheim Jazzfestival, Trondheim NO



© Maria Jarzyna

KONTAKT:

cubus-music, Judith Kobus, Gereonswall 41, D- 50670 Köln, +49 221.37 99 09 56, info@cubus-music.de